

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 271. Freitag den 17. November 1865.

## Das Herzogliche Verwaltungsamt zu Wiesbaden an die Herren Bürgermeister des Amtsbezirks.

Die dritte technische Revision der Maße, Waagen und Gewichte bei den Gewerbetreibenden betr.

Herzogliche Landes-Regierung hat nach Rescript vom 9. L. Mts., ad Num. Reg. 38948, eine dritte technische Revision der Maße, Waagen und Gewichte bei den Gewerbetreibenden in dem Amtsbezirk Wiesbaden verfügt und wird diese nunmehr vorgenommen werden. Die Herren Bürgermeister werden beauftragt, die Gewerbetreibenden hiervon mit dem Anfügen in Kenntniß zu setzen, daß nach Vollzug dieser Revision solche Maße, Waagen und Gewichte, auf welchen das für diese Revision vorgeschriebene Revisionszeichen e fehlt, als nicht geacht betrachtet werden und die Besitzer derselben straffällig sind.

Wiesbaden, den 14. November 1865.

Dr. Busch.

Unter Hinweis auf vorstehendes Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts dahier werden die Gewerbetreibenden hiesiger Stadt ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß sie zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten selbst dafür zu sorgen haben, daß ihre Maße, Waagen und Gewichte der Revision unterzogen werden, indem, wie das Rescript besagt, demüßigt alle Maße, Waagen und Gewichte, auf welchen das für diese neue Revision vorgeschriebene Revisionszeichen fehlt, als nicht geacht betrachtet werden und die Besitzer derselben in Strafe verfallen.

Wiesbaden, den 16. November 1865.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Gefunden eine schwarze mit Wachstuch überzogene Reisetasche mit Inhalt, ein Stock, ein Taschenmesser.

Wiesbaden, den 14. November 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.

## Bekanntmachung.

Freitag den 15. Dezember l. J. Nachmittags 3 Uhr, wird das zur Concursmasse des Melchior Horne von hier gehörige, in der Faulbrunnenstraße zwischen Anton Hofmann und Wilhelm König belegene dreistöckige Wohnhaus mit einseitigem Seitenbau und Hofraum in dem Rathhause hieselbst einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zur weiteren Nachricht zugleich bemerkt, daß die amtliche Genehmigung erteilt werden wird, sobald das Gebot drei Viertel des selbstgerichtlichen Schätzungswerthes erreicht, und Nachgebote nicht stattfinden können.

Wiesbaden, den 14. November 1865.

Herzogl. Nass. Landoberschultheißerei.

271

Westenburg.

## Gutsverpachtung.

Die dem Herzoglichen Domänenfiscus und dem Centralstudienfonds in diesem Jahr aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Wiesbaden überwiesenen

Ländereien, bestehend in circa 270 Morgen Ackerland und Wiesen in den Districten Walluferweg, Kirschbaum, Rad, Holzstraße, Dreiwalden, Kleinfeldchen, Hollerborn, Wellritz, Landgraben, Schlink, Leberberg, Rosenfeld, Rettungshaus, Königsstuhl, schöne Aussicht, Nerothal, alter Weiher, Entenpfuhl, Todenhof, Weiherweg, Weinrebe, Hainer- und Bierstadterberg, Kleinhainer, Warte, Blumenwiese und Sonnenbergerweg sollen

Montag den 20. November l. J. Morgens 9 Uhr und nöthigenfalls an den folgenden Tagen

in Parzellen auf eine Reihe von Jahren an Ort und Stelle öffentlich verpachtet werden.

Der Anfang ist im District Walluferweg und der Sammelplatz bei der Gießerei am Dogheimerweg.

Wiesbaden, den 12. November 1865. Herzogl. Hoff. Receptur.  
247 Reichmann.

### Bekanntmachung.

Montag den 20. l. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das am 1. Mai 1866 leihfällig werdende städtische s. g. Gemeindebadhaus dahier weiter auf die Dauer von 2 Jahren in dem hiesigen Rathhaus verpachtet werden. Dasselbe ist zweistöckig, enthält 8 Bäder, 4 Stuben und Kammern, eine Küche, einen Speicher und einen Stall. Eine eigene Quelle und einen Theil der Quelle des Schützenhofes, sowie ein besonderes Reservoir sichern den nöthigen Wasserbedarf.

Als Concurrenten können nur solche Personen zugelassen werden, welche sich in dem Verpachtungstermine darüber ausweisen, daß sie zur Erbringung einer Caution von 500 fl. im Stande sind.

Die Bedingungen, unter welchen die Verpachtung stattfindet, können von jetzt an bis zum Tage der Verpachtung jeden Vormittag auf dem Rathhause dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 14. November 1865. Der Bürgermeister.  
Fischer

### Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Fällung des Ach in den Waldungen der hiesigen Stadtgemeinde pro Forstjahr 1865/66 ergebenden Holzes wegen eingelegten Abgebots nochmals wenigstnehmend in dem Rathhause dahier vergeben werden.

Wiesbaden, den 15. November 1865. Der Bürgermeister.  
Fischer.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Herzogl. Receptur dahier wird heute Nachmittag 3 Uhr in dem Hause Rheinstraße No. 21 ein Stück Wein zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Nov. 1865. Walther, Finanzexecutant. 18986

### Bekanntmachung.

Freitag den 17. November l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtliehen Auftrags zufolge auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) zwei Schränke,  
eine Commode,
- 2) sechs Stühle,
- 3) ein Schrank und  
ein Tisch

öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. November 1865. Der Gerichtsvollzieher.  
18971 Popp.

## Bekanntmachung.

Nachdem die am 8. d. M. stattgehabte Verpachtung von Hospitalgrundstücken die höhere Genehmigung erhalten hat, werden die Pächter hiervon mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt, die nach §. 15 der Pachtbedingungen zu leistende Caution binnen acht Tagen zu stellen.

Wiesbaden, den 13. November 1865. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

## W o t t e n .

Heute Freitag den 17. November, Nachmittags 3 Uhr.

Versteigerung der der Wittve und Kindern des Johann Andreas Woog gehörigen Hofraithe, in dem Rathhause dahier. (S. Tgbl. 270.)

## Große Mobilien-Versteigerung im Darmstädter Hof zu Rüdeshelm.

An folgenden Tagen kommen zum Ausgebot:

Freitag, den 17. November.

Pferde, Chaisen, Wagen, Deconomiegeräthe, Maschinen, Bütteln, Fässer, circa 100 Centner Kartoffeln, 100 Flaschen Cognac, Rum, verschiedene Liqueurs.

331

J. A. Sahl.

**Weiskämme** und Frisirkämmen von Kautschuk, wenig schadhast, zu 6 kr. bei G. Burkhard, Michelsberg 32.

**Einladung zu einem Gänse-Scheibenschießen zu Medenbach.** Das Schießen beginnt Sonntag den 19. November Mittags 12 Uhr zu billigen Preisen. Die Herren Teilnehmer sind zu diesem Vergnügen höflichst eingeladen. Adam Dambmann. 18981

## FrISChe SchellfISChe und Cabiljan

billigst bei

Chr. Rigel Wtw. 18983

## FrISChe SchellfISChe

treffen heute ein bei

Heh. Philippi, Kirchgasse 22. 18985

## SchellfISChe

treffen heute ein bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 18994

## Kalbfleisch

erste Qualität per Pfd. 12 kr. ist fortwährend zu haben bei  
18963 M. Baum, Neugasse 13.

## Knallbonbons,

|           |       |           |       |
|-----------|-------|-----------|-------|
| per Stück | 1 kr. | im Duzend | 9 kr. |
| "         | 2 "   | "         | 18 "  |
| "         | 3 "   | "         | 27 "  |
| "         | 4 "   | "         | 36 "  |

empfiehlt in schönster Auswahl  
18941

S. Womberger, Conditior,  
Langgasse 39.

Eine schlagende **Schwarzanzel** mit Käsig, eine **Distelfinke**, ein **Ansag** Mehlwürmer ist für 3 Gulden zu verkaufen. Näh. Exp. 18959

Ein noch in gutem Zustande befindlicher **Brougham** ist durch Unterzeichneten zu verkaufen. **Friedrich Sahn**, Hof-Sattler. 18879

# Frisches Hirschfleisch

18982

bei Geyer, Hoflieferant.

## Neue Erbsen, Linsen u. Bohnen

empfehl't gut kochend

Julius Pratorius, Kirchgasse 26. 18968

Gegen alle catarrhalischen Hals- und Brust-Beschwerden, Husten, Heiserkeit zc. gibt es nichts besseres als die

## Stollwerk'schen Brust-Bonbons.

Die zahlreichen ärztlichen Empfehlungen, sowie die zuerkannten Medaillen sind hiervon thatsächliche Beweise. — Obige rühmlichst bekannten Brust-Bonbons sind in Original-Paqueten mit Gebrauchsanweisung à 14 kr. stets vorrätzig in Wiesbaden bei Chr. Nibel Witwe., bei F. L. Schmitt, bei Heinr. Wald, in Dieblich bei Lembach & Basting, in Schwalbach bei F. L. Mitteldorf.

## Wiesbaden.

18960

Hôtel Wirth, Taunusstrasse No. 9.

## Fabriques de Lyon.

Châles, Soierie, Confections, Dentelles, Foulards, Cravattes etc. etc.

Cédant aux sollicitations de sa nombreuse clientèle, le propriétaire de la maison des fabriques de Lyon s'est décidé à prolonger d'une semaine son séjour à Wiesbaden, tant pour offrir aux dames un grand et nouveau choix d'étoffes, que pour leur faciliter les achats pour les fêtes de Noël.

Getragene Herrn- und Damenkleider, sowie Möbel, Betten, Weißgeräth, kauft fortwährend

H. Löwenherz,

18965

Nerostraße 16.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern und Mänteln, unter Zusicherung reeller Bedienung und geschmackvoller Arbeit.

Josephine Fellmer,

18877

Oberwebergasse 36.

Schachtstraße 22 im Hinterhaus links ist ein Kleiderhang und eine gebrachte Kommode billig zu verkaufen.

Ein wachsaues Bündchen wird zu kaufen gesucht Banggasse 30. 18909

Soeben eingetroffen:

# Henschel's Telegraph No. 10

für November und December. Preis 42 kr.

L. Schellenberg'sche  
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

## Zur gefälligen Beachtung.

Der Ausverkauf von

### Glas- & Porzellanwaaren

in meinem Lager Goldgasse 2 dauert nur noch 8 Tage. Besonders mache ich auf eine Parthie Platten, Saladier etc. aufmerksam, die ich bedeutend unter dem Preise abgebe.

Hochachtungsvoll

18728

Schmidt-Fassbinder.

Der Unterzeichnete empfiehlt seine Dampfmaschine zum Reinigen von Federn und Kopfhaaren in und außer dem Hause; auch übernimmt er das Waschen und Wischen der Bettzeuge und verspricht billige Bedienung.

18951 J. Hanstein, Faulbrunnenstraße 1 im Hinterhaus.

## Seidensammt am Stück,

schwarz und alle Farben, Sutfacon, Federn, Flügel, Vögel neuester Art, Blumen, Bänder, Gürtelbänder und Schnallen, Schleiergasse in allen Farben empfiehlt billigt G. Wallenfels. 18961

## Nechten Bamberger Meerrettig

18970

bei Julius Prätorius, Kirchgasse 26.

Der Unterzeichnete empfiehlt in feinsten Qualität und zu den billigsten Preisen in Flaschen und im Anbruch:

Bunsch-Essenz, Grog-Essenz, Curacao, Caribaldi, Bonekamp of Magenbitter, Extrait d'Absynthe, Kimmel, (Berliner Kilk), Cognac, Persico, Arac, Rum de Jamaica, Anisette de Bordeaux etc. und bringt zugleich sein vorzügliches

### Flaschenbier

in empfehlende Erinnerung. August Kadesch, Langgasse 2. 18930

## Frische Hasen à 1 fl. 12 kr.,

### frischer Blumentohl

18972

bei Geyer, Hoflieferant.

Die Hälfte eines Winter-Abonnements der 1. Ranggalerie wird abgegeben in der Expedition. 18940

Majoran- und Thymiankraut, Kochzwiebeln und Knoblauch bei Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 18969

Verschiedenartige für Stickerereien eingerichtete Portefeuille, und Cartonage-Arbeiten, sowie auch fertige Stickerereien in schöner Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen C. Schellenberg, Goldgasse 4. 18953

Hirschgraben 6 sind alle Sorten Stroh zu haben. 18880

Soeben eingetroffen  
**01. Frische Seemuscheln, H**  
**Schellfische**

billigt bei  
 18910

Joh. Adrian,  
 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Am 1. Dezember d. J.

findet die

große Gewinn-Verloosung des k. k. Oester.  
 Staats-Prämien-Anlehens

vom Jahre 1864 statt, mit Haupttreffer von 20mal fl. 250,000,  
 10mal 220,000, 60mal 200,000, 81mal 150,000,  
 20mal 50,000, 20mal 25,000, 121mal 20,000, 90mal  
 15,000, 171mal 10,000, 352mal 5000 bis abwärts 4400mal  
 fl. 135.

Ein Loos für diese Ziehung kostet nur 1 fl., 4 Stück 3 fl., 9 Stück  
 6 fl. und 21 Stück 12 fl. und ist somit Jedermann die Gelegenheit ge-  
 boten, mit einer kleinen Einlage sich an dieser großartigen Verloosung,  
 in welcher nur Gewinne gezogen werden, zu betheiligen.

Um allen Ansprüchen rechtzeitig genügen zu können, werden gefällige  
 Aufträge gegen Einsendung des Betrags oder Postvorschuss baldigst er-  
 beten, welche prompt und verschwiegen ausgeführt werden. Pläne und  
 Listen gratis.

18356 Carl Holle,  
 Staats-Effecten-Handlung in Frankfurt a. M.

Eine reiche Auswahl fertiger Havelocks ist wieder  
 vorrätzig bei

L. & M. Dreifuss,

295 Langgasse 53.

Buchene Holzkohlen in großen und kleinen Partien billigt bei  
 17681 Hermann Schirmer,

**Kaputzen**

in allen Sorten und in reicher Auswahl sind bei mir eingetroffen und  
 erlaube ich mir auf meine neuen, äußerst eleganten Genre in Cache-  
 mir-Kapuzen besonders aufmerksam zu machen.

18678 G. W. Winter, vormals August Roth,  
 Webergasse 5.

Ein starker Hofhund ist zu verkaufen Ludwigstraße 1. 18901

Zwei Winterröcke (auch für Kutscher), sowie ein Winterstoff für  
 einen Damenmantel sind zu verkaufen Herrnhütengasse 2. 18888

Schachtstraße 23 sind 2 ganz gut erhaltene Einmachfäße, sowie 2  
 Bogelstäfge zu verkaufen. Näh. im 3. Stock daselbst. 18886

Ein Kanape, auch gut als Bett zu benutzen, ist für 6 fl. zu verkaufen  
 Wellritzsstraße 13, Parterre. 18891

sichere ich hierdurch Jedem zu, der mir zuerst das Subject namhaft macht, das die Gitterstäbe aus der Einfriedigung des Hauses No. 4 der Mainzerstraße stiehlt. **J. W. Kremer.** 18637

Ein Regenschirm ist stehen geblieben im „Hotel Gieß.“ 18759

Verlorenen Freitag Abend wurde im Gasthof „zum grünen Wald“ ein schwarzer Seidenhut verwechselt und wird der Besitzer freundlichst gebeten, denselben gegen den seinigen Dogheimerstraße 6, Parterre rechts, umzutauschen. 18685

Es ist Montag den 13. November im Kurssaal ein Broche von Gold mit gelbem emailirtem Blatt auf welchem eine Art Eichel von Brillanten war, verloren worden. Dem Finder, der solche Hainertweg 1 zustellt, wird eine gute Belohnung zugesichert. 18876

Ein Diensthote verlor am Mittwoch Abend in der Nerostraße einen preussischen Friedrichsd'or, 10 fl. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Nerostraße 24 abzugeben. 18949

Eine geübte Kleider- und Weißzeugnäherin wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Ludwigstraße 11 und Hochstätte 26, Hinterh. 18950

Ein reinliches Monatmädchen wird sogleich in Dienst ges. Lehrstraße 5. 18987

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erl. Näh. Faulbrunnenstr. 1. 18918

### Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Frauenzimmer, welches die Haushaltung, nähen und bügeln versteht, französisch spricht, wünscht sich bei einer Herrschaft zu placiren. Näheres in der Exped. d. Blattes. 18850

Friedrichstraße 6 wird ein ordentliches Mädchen vom Lande gesucht. 18839

Ein anständiges Mädchen wünscht für die Mittagsstunden eine Stelle, gleich oder auch später. Zu erfragen in der Exped. 18792

Ein Mädchen von 16—18 Jahren findet sogleich Stelle. Näheres in der Expedition. 18778

Moritzstraße 7 wird ein Mädchen zu Vieh gesucht. 15644

### Elisabethenstraße 5, Parterre,

wird ein Mädchen für alle Hausarbeiten und für die bürgerliche Küche zum sofortigen Eintritt gesucht. 18887

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen in der Expedition. 18892

Ein nicht zu starkes Mädchen, welches alle Hausarbeiten kann und gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 18727

Eine perfekte Köchin mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen in der Exped. 18952

Ein braves, reinliches Mädchen, welches Köchen- und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich oder bis Weihnachten eintreten. Näheres Spiegelgasse 6, Parterre. 18947

Eine gute Köchin, welche schon bei großen Herrschaften, auch in Gasthöfen war, sucht eine Stelle. Näh. Saalgasse 36 im 1. Stock. 18943

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle. Näh. Römerberg 35. 18939

Ein zuverlässiges Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann gleich eintreten. Näheres Nerostraße 13, Hinterhaus. 18964

Es wird ein treues, gewandtes Mädchen gesucht, um am Tage über Fremde zu bedienen. Näh. Exped. 18991

Eine gefezte Köchin, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle.  
Näh. bei Frau Lett er mann, Metzgergasse 37, 2 St. 18988

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit kann, sucht sogleich eine Stelle. Näh.  
Römerberg 36. 18978

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näh. Exp. 17700

Oberwebergasse 40 kann ein braver Junge die Schreinerei erlernen. 17871

Ein wohlzogener Junge kann das Lackirergeschäft erlernen. Näh. Exp. 18834

Ein Herrschaftskutscher, sowie eine Kinderwärterin, welche gute Zeugnisse vor-  
zeigen können, werden gesucht. Wo sagt die Exp. 18875

In ein kaufmännisches Geschäft hier wird ein junger Mensch mit guter  
Schulbildung als Lehrling gesucht. Näheres in der Exped. 18975

**2600 Gulden** werden auf erste Hypothek auf Güter, gegen doppelte  
Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 18081

Eine erste Hypothek von **5500 fl.** auf Grundbesitz in der Nähe von Wies-  
baden wird zu cediren gesucht. Näh. Exped. 18605

**2000 fl.** werden auf ein Haus mit Hinterbau auf erste Hypothek zu leihen  
gesucht. Von wem, sagt die Exped.

Es werden gegen gerichtliche Sicherheit, meistens auf Güter in hiesigem Amt,  
zu leihen gesucht 12,000, 3600, 2200, 1300 und 1000 fl.

K. Schaus, 1 Mauerergasse 1. 18821

### Danksagung.

Allen Denen, welche unsere Gattin, Mutter und Schwiegermutter,  
**Therese Luft**, geb. **Ottes**, zum Grabe geleiteten, fühlen wir  
uns gedrungen, unsern tiefgefühlten Dank abzustatten.

18933 Die trauernden Hinterbliebenen.

### Danksagung.

Allen Kindern, Lehrern und Lehrerinnen, sowie Freunden und Ver-  
wandten, welche so treuen Antheil an dem Krankenlager unserer innigst  
geliebten Schwester, **Johanna Leichtweiss**, genommen und  
dieselbe zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern innigsten  
Dank.

Philipp Leichtweiss.

Moris Leichtweiss.

Karoline Leichtweiss. 18925

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Saalgasse 32 unserm Meister zu  
seinem heutigen Geburtstag!

Unser Meister der soll leben (hoch)!

Sein Weibchen auch daneben,

Und der Hecker auch dabei,

Hoch leben sie dann alle Drei.

Seine Gefellen. 18967

### Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Sabbath Morgen

8 $\frac{1}{2}$

### Wiesbadener Fruchtpreise.

Rother Weizen (160 Pfd.)

8 fl. 55 kr.

Safer (93 Pfd.)

8 fl. 42 $\frac{1}{2}$  kr.

Wiesbaden, den 9. November 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. R 5 pl er.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellendberg.

# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 271) 17. November 1865.

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Schützenhofsäle. 25

## Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe. 145

## Neuer Geisberg.

Das erste

### Winter-Tanzkränzchen

findet Samstag den 2. December statt.  
Neue Anmeldungen zum Abonnement von früheren Mitgliedern der Gesellschaft müssen vor dem 30. November dem Comité mitgetheilt werden. 318

Soeben traf bei uns ein:

## „Deutsche Sitte.“

### Eine Dorfgeschichte in sechs Bildern.

Nach Originalgemälden

von Carl Engel.

Photographirt von J. Schäfer.

Preis in Carton Ausgabe I. fl. 32. 24. — Ausgabe II. fl. 6. 18.,  
einzelne Blätter der Ausgabe I. fl. 6. 18. — der Ausgabe II. fl. 1. 12.

Wir haben diese reizenden Bilder, welche schon in verschiedenen Blättern eine warme empfehlende Besprechung gefunden, bei uns ausgestellt, und hoffen, daß sie auch hier bei Allen, welche Gefallen an guten Darstellungen deutschen Wesens, deutscher Sitte, deutscher Einfachheit haben, und überall, wo glückliche Liebe schaltet und waltet, als Schmuck fürs Haus eine freundliche Aufnahme finden.

Wilhelm Roth's

283 Kunst- und Buchhandlung.

## Oeffentliche Bitte.

Es werden allnächtlich die schönsten Krautköpfe aus dem Garten der Blindenanstalt auf dem Rietherberge gestohlen. Da widerrechtliche Aneignung und Genuß dessen, was mit Mühe und sanrem Schweiße zum Unterhalt von Blinden beschafft worden ist, wenig Segen bringen dürfte, so werden die Herrn Felddiebe freundlichst ersucht, bei ihrem Geschäftsbetriebe die Blindenanstalt gänzlich zu verschonen, und bleibt ihnen überlassen, ihrer Erwerbshätigkeit ein anderes Feld zu eröffnen.

Wiesbaden, den 15. November 1865.

Der Vorsitzende des Vorstandes der Blindenanstalt  
v. Gagern.

## **Terno-Wolle,**

nicht die **secunda**, sondern die **prima Qualität** kostet bei mir das gewogene Loth in allen Farben 10 kr. **G. Burkhard**, Michelsberg 32. 328

Defen werden fortwährend zum **Sehen** und **Putzen** angenommen  
Heidenb. 10, durch den Hof, 2. Thüre, 1 Stiege hoch. **L. Sprunkel**. 18517

## **Serpents de Pharaon**

(Wunderschlangen)

empfiehlt zu den billigsten Preisen

12

**A. Flocker**, Webergasse 17.

## **Pelzwaaren.**

Zur Saison hält sein wohl assortirtes Pelzwaaren-Lager nach neuester Façon, elegant und solid gearbeitet, zu billigen Preisen, einem geehrten Publikum empfohlen

18881

**Rudolph Dümmich**  
in Mainz, Schustergasse.

## **Obstbäume.**

Mirabellen-, Reineclauden-, Aepfel- u. Birnen-Hochstämme, Pyramiden von Birnen und Aepfel, Aprikosen und Pfirsiche zu Spalier, empfiehlt

18890

**P. Klein**, Kunst- und Handelsgärtner,  
im Nerothal.

## **Ruhrkohlen**

von vorzüglicher Qualität, direct vom Schiff zu beziehen bei

18914

**Herm. Schirmer**.

## **Ruhrkohlen**

von vorzüglicher Qualität, direct vom Schiff zu beziehen bei

18915

**Chr. Horcher**, Schierstein.

## **Die Modehandlung von A. Ritter,**

**Tannusstraße 10,**

empfiehlt ihr Lager in Filzhüten und Blumen, Federn, Schleiern, Regens, Glacehandschuhen, Parfümerien etc., sowie alle in das Puzfach einschlagenden Artikel zu äußerst billigen Preisen.

18913

## **Um gänzlich damit aufzuräumen verkaufe**

eine Parthie Negligé-Hauben mit und ohne Band von 48 kr. bis 1 fl. 12 kr. das Stück.

**J. B. Mayer**,  
18938 **Weißwaarenhandlung, Langgasse 38.**

Für April oder Juli künftigen Jahres wird in der Webergasse oder Langgasse bis zur Post ein Laden mit oder ohne Logis zu miethen gesucht. Offerten bittet man unter der Chiffre O. B. in der Expedition d. Bl abzugeben. 18924

Bei **Jacob Dörr**, Friedrichstraße 37, ist durren Buchen-Scheitholz, sowie Kartoffeln, Rüben und alle Sorten Stroh zu haben. 18944

**Sargmagazin Nerostraße 34.** 16569

**Kapuzen u. Winterhandschuhe**  
in großer Auswahl billigt bei **Chr. Maurer.** 18802

**Am 22. November 1865**  
beginnen wieder die großen Staatslotterie-Ziehungen mit Gewinnen von  
fl. 200,000 100,000, 50,000, 30,000, 25,000 u. u.  
Die von der Regierung ausgegebenen Original-Antheilloose, welche nur  
fl. 1. 30 kr. kosten, werden gegen Einsendung des Betrags oder Nach-  
nahme versandt durch das Bankgeschäft von **B. Schottenfels** in  
Frankfurt a. M.  
Gewinnliste erhält Jedermann unentgeltlich. 18453

**18881** **Frische Waldhasen 1 fl. 20 kr.**  
bei **Säfner, Neugasse 2.** 18820

Zur bevorstehenden Winter-Saison empfeh-  
len wir dem geehrten Publikum unser reichhal-  
tig assortirtes Lager aller Arten fertiger  
**Herren- & Knaben-Anzüge**  
zu anerkannt billigen Preisen. Aufträge nach  
Maß werden in kürzester Zeit prompt ausge-  
führt.  
**L. & M. Dreyfuss,**  
53 Langgasse, Wiesbaden.

**Ruhrkohlen,**  
ebenso wie **Ruhr- und Gascoaks,** sind stets in bester Qualität zu be-  
ziehen von **J. R. Lembach** in Diebrich. 305

Eine Parthie **echt Kölnisches Wasser,** für dessen Güte garantirt wird,  
habe ich erhalten und verkaufe die große Flasche à 24 kr.

18780 **C. Bonacina,** neue Colonnade No. 36.

Sehr schöne holländer **Kanarienvögel** sind zu haben **Wegberg 29.** 18695

**Altes Bier** wird angekauft bei **Blumgießer**

16568 **J. Manzotti,** Wegberggasse 14.

Eine **Winter-Doppelthüre,** noch neu, steht zu verkaufen **Hainer-  
weg 6.** 18734

**Große Kisten** sind zu verkaufen **Tannusstraße 25.** 18781

Neue **Bettstellen,** zweithürige **Schleiderschränke,** eichene **Brand-  
Kisten,** **Küchenschränke** und 4 **Robestühle** sind billigt zu verkaufen  
**Abelhaidestraße 5.** 18785

Ein noch wenig gebrauchter **kleiner Porzellanofen** ist zu verkaufen.  
Näheres in der **Fabrik Eiserstraße 21.** 18816

# Frische Schellfische

treffen heute Vormittag bei uns ein

282

**Schumacher & Poths,**  
am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

18954

## Frische Schellfische

bei

**C. W. Schmidt, Goldgasse 2.**

## Frische Gothaer Cervelatwurst

ist eingetroffen und empfiehlt billigt

18921

**A. Schirmer, Markt 10.**

## W. Avieny, Stuhlfabrik,

Steingasse 4,

empfehlte dauerhafte Stroh- und Rohrstühle in großer Auswahl zu festen Preisen.

18931

Bleichstraße 11 ist ein Steinkohlen-Ofen mit  
Wasserschiff zu verkaufen.

18923

## Gemischtes Vogelfutter,

Hanfsamen, Sommerfaat, Haselern, Mohnsamen und Kanariensamen, sowie weiße Hirsen für ausländische Vögel, empfiehlt

18900

**Julius Pratorius, Kirchgasse 26.**

## Empfehlung.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich von heute an ein

## Stellen-Nachweise-Bureau

errichtet habe.

Es werden den Herrschaften jederzeit stellensuchendes Personal mit guten  
Zeugnissen nachgewiesen. Ebenso werden dem stellensuchenden Personal aller  
Branchen gegen die mir vorzuliegenden Zeugnissen fortwährend Placement offerirt.

Für pünktliche und reelle Ausführung erhaltener Aufträge und billige Bedie-  
nung werde stets besorgt sein.

Ergebenst

Probator **Ebert Wittwe,**

18929

**U. Schwalbacherstraße 7, 3r Stock.**

6 nußbaum-polirte Rohrstühle und ein Drehstuhl sind zu verkaufen  
Goldgasse 13.

18926

## Sehr schöne Obstbäume.

Apfel-, Birn-, Mirabellen-, Aprikosen- u. Pfirsich-  
Hochstämme, sowie Pyramiden und Spalier bei

18955

**Gärtner Ph. Scheurer, Emserstraße 8.**

Frische Hasen und französisches Geflügel  
bei **Häfner, Neugasse 2.** 18769

**Gustav Schweisguth, Kirchofegasse 9,**

empfehlte sich im Anlegen und Führen der Bücher, sowie in allen kaufmännischen  
und schriftlichen Arbeiten unter größter Verschwiegenheit.

18937

# Ausverkauf

von Kapuzen und wollenen Waaren kleine Burgstraße 12.  
M. Seck. 18956

## Logis-Vermietungen.

(Erscheint Dienstags u. Freitags.)

Adelheidstraße 5 im Hofbau ist ein Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 18722

Adelheidstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich anderweit zu vermieten. 16502

Adelheidstraße 18 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche u., zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres bei J. Kimmel, Langgasse 9. 16293

Adolphstraße 7 ist die 1. und 3. Etage nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 18114

Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 3. Stock mit Eckbalcon, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör sofort anderweit zu vermieten. 16503

Adolphstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen daselbst No. 12. 17495

## Curiaal-Anlage No. 4

ist die elegant möblirte Bel-Etage und mehrere Zimmer sofort zu verm. 18852

Dogheimerstraße 6 ist in der Bel-Etage ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. 17761

Dogheimerstraße 8, Hinterhaus, ist ein Mansardzimmer mit Bett zu vermieten. 18510

Dogheimerstraße 23a ist ein heizbares Zimmer mit Bett zu vermieten. Zu erfragen bei Pflasterermeister Bird. 18546

Emserstraße 2 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche u., auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Seitenbau bei Aug. Herrmann. 18360

Emserstraße 2b ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Parterre. 17624

Emserstraße 9 ist ein Logis gleich auch später zu vermieten. Auch ist daselbst ein heizbares Dachzimmer zu vermieten. 18977

Emserstraße, Landhaus 10, ist im Seitenbau ein freundliches, vollständiges Logis auf gleich oder später zu vermieten. 18703

Emserstraße 20 sind die beiden mittelgroßen Landhäuser im Ganzen oder auch getheilt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Emserstraße 31. 16507

Emserstraße 29c ist ein kleines Landhaus von 6 Zimmern mit Zubehör und Gärtchen zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Ery. 16508

Ed der Faulbrunnenstraße 12 sind freundliche möblirte Zimmer. 17046

Frankfurterstraße 4 sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 18179

Friedrichstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16342

Friedrichstraße 28 sind 2 Dachkammern zu vermieten und können sogleich bezogen werden. 18976

Friedrichstraße 30 ist ein Logis im Hinterhaus, Scheuer und Stall, sogleich oder auch später zu vermieten. 18942

Geisbergstraße 13 ist eine Wohnung zu 200 fl. per Jahr zu verm. 16511

Goldgasse 6 ist eine zu jedem Geschäftsbetrieb geeignete Wohnung mit Laden zu vermieten. Näheres bei C. Wörner, 2 Etiegen hoch. 18966

Goldgasse 12 ist eine schöne Wohnung sogleich zu vermieten. 16514

- Helenenstrafe 5 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall und sonstigem Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen bei Steinbauer Noos. 18819
- Helenenstrafe 11, im Hinterhaus, ist eine kleine Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. 18935
- Helenenstrafe 16 ist ein großes helles Zimmer, unmöblirt, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 18948
- Helenenstrafe 19 ist ein großes Zimmer, gleicher Erde, an eine einzelne Person zu vermieten. 17907
- Helenenstrafe 22 ist ein einfach möblirtes Zimmer billig zu verm. 18936
- Kirchgasse 11, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18928
- Kirchgasse 31, Parterre, sind 2 unmöblirte Zimmer auf den 1. December zu vermieten. 18973
- Kirchhofsgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 17472
- Lanngasse 16 (Eckladen) möblirte Zimmer billig zu vermieten. 18708
- Lanngasse 19, 3 St., ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 18884
- Lanngasse 30 ist ein kleines Logis an eine kleine stille Familie zu vermieten; auch ist daselbst ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 18908
- Louisenstrafe 12 sind einige Zimmer, möblirt oder unmöblirt, abzugeben. 18544
- Louisenstrafe 18 sind 3—4 möblirte Zimmer zu vermieten. 16488
- Ludwigstrafe 3 ist eine Mansardwohnung auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Georg Wille. 18788
- Mainzerstrafe 2 ist die Bel-Etage, schön möblirt, billig zu verm. 18380

### Mainzerstrafe 14

- ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 16558
- Marktstrafe 24, zwei Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 18386
- Mauergasse 2, 2 Treppen hoch, ein möblirtes Zimmer zu verm. 18974
- Mauergasse 8 ist im 2. Stock ein Logis mit 3 Zimmern, Küche u. gleich auch später zu vermieten. 18074
- Mauergasse 17 ist Parterre ein Logis zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 17631
- Mauritiusplatz 5 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 18611
- Mexxergasse 3 ist ein freundliches Logis zu vermieten. 18098
- Mexxergasse 37 ist eine kleine Wohnung auf Januar zu vermieten. 18718
- Moritzstrafe 1 ist die Bel-Etage, sowie ein kleines Logis sogleich zu vermieten. 16244
- Moritzstrafe 5 ist die bisher von Herrn Pianist Kunmeß bewohnte Wohnung, in fünf Zimmern, zwei Mansarden und dazu gehörigen Bequemlichkeiten bestehend, auf 1. Januar anderweit zu vermieten. 18338
- Michelsberg 24 ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu verm. 18755
- Nerostrafe 40 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung an eine kinderlose Familie zu vermieten. 18292
- Neugasse 22 ist eine große Dachstube zu vermieten. 16651
- Oranienstrafe 16 ist die Bel-Etage gleich oder später zu vermieten. Das Nähere bei dem Eigenthümer Schwalbacherstrafe 7. 16291
- ### Rheinstrafe 13, Südseite,
- ist die Bel-Etage, vollständig möblirt, sofort zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 2 Salons, 5 Schlafzimmern, 1—2 Dienerzimmern, Küche, Keller und Holzstall, alles abgeschlossen. 18177

- Rheinstraße 11 ist im Seitenbau eine schöne Wohnungen an stille Familien zu vermieten. 16524
- Rheinstraße 28 ist ein Logis im Hinterbau an eine stille Familie zu vermieten, gleich auch später zu beziehen. 18426
- Röderallee 2 sind 2 Logis sofort an stille Familien zu vermieten. 16525
- Röderallee 18 sind im 2. Stock drei möblirte Zimmer zu verm. 15639
- Röderstraße 33 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten und auf gleich oder Neujahr zu beziehen. 16664
- Saalgasse 4 ist eine Dachkammer zu vermieten. 18445
- Saalgasse 30 sind 2 Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. 18750
- Sachtstraße 23 ist ein heizbares Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 18756
- Schwalbacherstraße 21 a sind möblirte Zimmer zu vermieten. 18350
- Schwalbacherstraße 27 ist eine geräumige Wohnung im Hinterhaus nebst allem Zubehör auf 1. Januar und eine heizbare Dachkammer auf gleich zu vermieten. 17688
- Fortgesetzte Schwalbacherstraße 47 ist im zweiten Stock ein Zimmer mit oder ohne Keller und Holzstall zu vermieten; auch kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 18705
- Fortgesetzte Schwalbacherstraße 47 ist ein heizbares Zimmer im zweiten Stock mit Bett sogleich zu vermieten. 18934
- Obere Schwalbacherstraße 53 sind Zimmer gleich zu vermieten. 18932
- Sonnenbergerstraße 5 ist die Bel-Stage möblirt zu vermieten. 17196

### Sonnenbergerstraße 20

- sind elegant möblirte Wohnungen für den Winter zu vermieten. 15552
- Steingasse 16 ist eine heizbare Stube zu vermieten. 18990
- Stiftstraße 16, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 16528
- Al. Webergasse 4 ist eine freundliche Mansardwohnung zu verm. 18979
- Kleine Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stock sogleich zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 6. 16531
- Wellritzstraße 3 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern (mit Winterfestern) und Küche nebst Zubehör auf 1. Jan. 1866 zu verm. 16804
- Wellritzstraße 5, Parterre, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15604
- Wellritzstraße 18 ist eine kleine Mansardwohnung zu vermieten. 18442
- Wellritzstraße 20, Parterre, ist ein unmöbl. Zimmer sogleich zu verm. 17895
- Wilhelmshöhe 2 ist eine schöne Parterrewohnung, sowie eine im 3. Stock an eine kleine Familie zu vermieten. 16534
- Wilhelmstraße 15, Parterre, ist ein Zimmer mit 2 Cabinetten, möblirt, jahrweise an einen einzelnen Herrn zu vermieten und gleich zu beziehen. 16535
- In meinem neuerbauten Hause in der Kirchhofsgasse sind 2 Logis mit Läden und ein Dachlogie gleich auch später zu vermieten. Näheres bei Dachdecker H. Schmidt. 18074
- Ein für sich abgeschlossenes, großes, gut möblirtes Zimmer ist vorzugsweise an einen älteren Herrn oder an eine anständige Dame zu vermieten. Zu erfragen Mauergasse 6. 18347
- Zwei bis drei feinemöblirte Zimmer sind Adolphstraße 5 billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 2 Stiegen hoch. 16277
- Bei Ph. König, Dozheimstraße vis-à-vis dem Herrn Steinhauser Schmidt, ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zubehör zu vermieten. 18370

## Ein Laden

mit vollständigem Logis ist zu vermieten Michelsberg 8 bei Sengel. 17680  
Ein Landhaus (Herrschaftshaus) in angenehmer Lage ist im Ganzen oder ge-  
theilt vom 1. April L. Js. ab zu vermieten. Dasselbe enthält Parterre  
1 Salon mit 5 Zimmern, Bel-Etage 1 Salon mit Balkon und 5 Zimmern,  
Front-Zimmer und 5 Wasarden und das sonst Erforderliche. Näh. Kirch-  
gasse 15b, Parterre. 18565

In meinem neuen Hause ist der 3. Stock auf gleich oder später zu vermieten  
auch sind daselbst 2 Kammern zu vermieten.

Georg Schlink, Schwalbacherstraße 10 a. 18095  
Der seither von Herrn Josse innegehabte Laden nebst Logis ist auf April zu  
vermieten. Näheres Marktstraße 21. 15090

## Ladenvermietung.

In meinem neu erbauten Hause, Neugasse, ist bis zum 1. April oder  
früher ein geräumiger Laden nebst Magazin zu vermieten.  
Friedrich Warburg. 18577

Mehrere möblirte Zimmer sind zu vermieten, auch kann die Kost dabei gegeben  
werden Schwalbacherstraße 14. 16855

In einem Landhause nahe am Curhaus ist die Bel-Etage oder Parterrestock  
mit Zubehör und Garten preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 16571

## Zu vermieten (Sommerseite)

ein elegant möblirter Salon, 2 Schlafzimmer, eine Mansarde, Küche und  
Keller Mainzerstraße 4. 17553

## Zu vermieten

ist eine hübsche, warme, möblirte Wohnung von 5 bis 7 Zimmern nebst Küche  
und Zubehör. Näheres Leberberg 1 (Sonnenbergerstraße). 18479

Ein freundliches Zimmer mit Küche oder Cabinet in einem Landhause an der  
Dobzheimerstraße ist mit oder ohne Möbel auf gleich oder später zu ver-  
mieten. Das Nähere in der Exped. 17647

Landhaus. Der erste Stock mit Salon, sechs Zimmern u. s. w. zu ver-  
mieten. Zu erfragen Marktstraße 4, im Hinterhaus. 18874

Ein elegant möblirtes großes Zimmer mit Cabinet ist zum Preise von 16 fl.  
per Monat zu vermieten. Näheres Exped. 18381

Eine kleine Familie, 3 Personen ohne Kinder, will Veränderung wegen von  
ihrem zu großen Logis 2 bis 3 Zimmer, auch eine Kammer, mit oder ohne  
Möbel, jahweise, vom 1. April an abgeben. Auch Mitgebrauch eines kleinen  
Gartens. Die Miete würde sich auf 150 bis 180 fl. belaufen. Näheres  
in der Expedition. 18949

Apartements meublés — et Pension anglaise. S'adresser au bureau  
de cette feuille. 18958

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Dobzheimerstraße 8, Hin-  
terhaus. 18510

Arbeiter können Logis und auf Verlangen Kost haben. Näh. Exped. 18894  
Zwei anständige Arbeiter oder Mädchen können Schlafstelle erhalten, auf  
Verlangen auch Kost, Nerostraße 33, Hintergebäude 2. Stock. 18858

Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schachtstraße 23 bei L. Roth. 18902

Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Ludwigstraße 1. 18920  
Häfnergasse 17 können einige Leute Logis erhalten. 18984

Neugasse 22 ist ein großer Fruchtspeicher sogleich zu vermieten. 16540

Saalgasse 4 ist eine Werkstätte zu vermieten. 18314